

Der Segen Gottes möge dich umarmen



Text & Musik: Kurt Mikula



1. Mö-ge die Son - ne dich wie ein Freund be - glei - ten, wo - hin dein
 2. Mö-ge der Wind dir sei - ne Sanft - heit zei - gen, die Frei - heit
 3. Mö-ge der Re - gen dir dei - nen Sinn be - le - ben. Auf dei - nen
 4. Mö-ge die Nacht dir ih - re Ru - he spen - den, dass du er -



Weg auch im - mer füh - ren mag. Mö-ge die Son - ne dir die See - le
 und die Un - be - küm - mert - heit. Mö-ge der Wind dich im - mer vor - wärts -
 Fel - dern soll die Frucht ge - deihn. Mö-ge der Re - gen, so wie Got - tes
 wachst mit neu - em Le - bens - mut. Mö-ge die Nacht dir gu - te Träu - me



wei - ten, in die - ser Stun - de, an je - dem Re - gen tag.
 trei - ben, und dich be - wah - ren vor Kum - mer und vor Leid.
 Se - gen, al - les zum Blühen brin - gen und dein Herz er - freun.
 sen - den, und die Ge - wiss - heit: Es wird al - les gut.

mach mit!

Der Segen Gottes



Hände nach vorne öffnen

möge dich umarmen,
egal wohin dich
deine Wege führn.



sich umarmen

Die Liebe und sein
göttliches Erbarmen,



Hände nach oben öffnen

sollst du bis in die
Zehenspitzen spürn.



Hände Richtung
Zehenspitzen halten

Der Segen Gottes



Hände nach vorne öffnen

möge dich
umarmen.



sich umarmen

**Eveline
& Julia**